

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Mittwoch, 5. April 1978, 7.45 Uhr:

Von Dienstag auf Mittwoch war nur im Raum Stubai- und Kitzbüheler Alpen unbedeutender Neuschneezuwachs zu verzeichnen. Laut Wetterwarte ist bei mäßigen Nordostwinden mit zeitweisen Regenschauern zu rechnen. Die Nullgradgrenze liegt untertags bei 2000 m Höhe.

Die Setzung der Altschneedecke und die Entladung vieler Lawinhänge läßt meist nur die Neuschneesicht in kleinen Lawinen abgehen. Auch für hochgelegene Seitentäler und Bergstraßen ist nur an sehr exponierten Stellen eine geringe Lawinengefahr möglich.

Im Tourenbereich hat sich sonnseitig die Schneedecke soweit gefestigt, daß neben einzelnen kleinen Lawinen, vor allem im besonnten Steilgelände, die Schneebrettgefahr auf steile nord- und ostseitige Kamm- und Gelände beschränkt bleibt. Diesen Gefahrenstellen kann der Tourenfahrer mit überlegter Routenwahl und unter Berücksichtigung auf die tageszeitlichen Temperaturschwankungen leicht ausweichen. Bei Gletschertouren ist auf die wenig tragfähige Spaltenüberdeckung zu achten.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband
ab Donnerstag, ca. 9.00 Uhr!

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom *Mittwoch, 5. April 1978* *8⁰⁰* Uhr:

Neuschnee: *keiner*

Wind: *stärklich aus Nordost*

Temperatur in 2.000 m: *-4 bis 0 Grad*

in 3.000 m: *-9 bis -6 Grad*

Wetterlage: *weiterhin unbeständig, leichte*

..... *Regenschauer möglich*

Lawinensituation Straße: *Kleine Neuschneerutsche noch*

..... *möglich, an Steilhängen etwas Vorsicht*

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete:

..... *Schneebrettfahrer in nord- und ostseitigen*

..... *Kammlagen, auf Neuschneerutsche im*

..... *Steigelecken selten*

Ergeht an: Telex 05-3157
05-3153